

# Kontakte

---

**Pfarrbrief der katholischen Pfarrei  
St. Johannes — Oberasbach  
Osterausgabe März — Juni 2016**





## Inhaltsverzeichnis

---

<b>Vertrauen auf Gott</b> Thema dieser Ausgabe	<b>Seite 04</b>
<b>Gottesdienste Fasten - und Osterzeit</b>	<b>Seite 08</b>
<b>Erstkommunion</b>	<b>Seite 10</b>
<b>Gemeindeleben</b>	<b>Seite 12</b>
<b>Rückblick</b>	<b>Seite 14</b>
<b>Termine Vorschau</b>	<b>Seite 20</b>
<b>Geburtstage / Jubiläen</b>	<b>Seite 23</b>

**Hinweis:** Wenn wir Ihr Jubiläum, Ihren Geburtstag nicht veröffentlichen sollen, melden Sie sich bitte rechtzeitig (ca. 6 Monate vorher) im Pfarrbüro.

**Redaktionsschluss für die nächste „Kontakte“, Ausgabe „Sommer 2016“  
von Juli bis Oktober 2016, ist der 24.05. 2016**

# Ostern — Fest der Auferstehung

Geistliches Wort von Elisabeth Bockisch

Sicher ist Ihnen dieses Lied nicht nur aus dem Gotteslob bekannt:

**„Von guten Mächten wunderbar  
geborgen erwarten wir getrost,  
was kommen mag.**

**Gott ist bei uns am Abend und  
am Morgen und ganz gewiss  
an jedem neuen Tag.“**

Das feste Vertrauen auf Gott stärkte Dietrich Bonhoeffer, den Verfasser des Liedes, in den letzten schweren Stunden vor seiner Hinrichtung im Konzentrationslager Flossenbürg. Geboren 1906 in Breslau studierte er evangelische Theologie und leitete später das Predigerseminar Finkenwalde. Er schloss sich der Widerstandsbewegung gegen Hitler an, wurde 1943 verhaftet und 1945 gehängt.

Ich fand einen weiteren Text von ihm, der uns angesichts der angstmachenden, angespannten Weltsituation in der letzten Zeit neue Hoffnung, Kraft und neuen Mut geben kann.

Er schreibt da:

*„Ich glaube, dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten, Gutes entstehen lassen kann. Dafür braucht er Menschen, die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen.*

*Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage soviel Widerstandskraft geben will, die wir brauchen. Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern allein auf ihn verlassen. In solchem Glauben müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein.*

*Ich glaube, dass auch unsere Fehler und Irrtümer nicht vergeblich sind und dass*

*es Gott nicht schwerer ist, mit ihnen fertig zu werden, als mit unseren vermeintlichen Gut-taten.*

*Ich glaube, dass Gott kein zeitloses Faktum ist, sondern dass er auf aufrichtige Gebete und verantwortliche Taten wartet und antwortet.“*

Diese Gedanken sind für mich hoffnungsvoll, tröstlich und österlich.

Wie nach jedem Winter das Frühjahr kommt, wie nach jeder Fastenzeit Ostern gefeiert werden darf, so dürfen wir wie Bonhoeffer darauf vertrauen, dass Gott auch in unserer Zeit neue Wege zu Frieden und Versöhnung, zu Freude und Lebenslust schaffen kann - trotz Flüchtlingskrise, Terroranschlägen und Ausübung von Gewalt in aller Welt. Alles was uns belastet, dürfen wir im Gebet in Gottes Hände geben.

So wünsche ich Ihnen, dass die Angst schwindet und Platz macht für die Osterfreude, die uns durch Jesu Tod und Auferstehung zugesagt ist.

Möge dieses Osterfest für Sie zu einem Fest der Auferstehung werden, das Sie herausführt aus festgefahrenen Konflikten. Die Freude über das neu erwachende Leben möge Sie beflügeln zu neuer Hoffnung und neuem Zutrauen, dass alles gut werden kann, sowohl im kleinen als auch im großen Weltgeschehen.

Der Auferstandene möge Sie auf Ihrem Lebensweg hin zum Pfingstfest begleiten, an dem er uns seinen befreienden Geist sendet.



# Vertrauen auf Gott

Tobias Herber



Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de

**„Heute wird von vielen Seiten eine größere Sicherheit gefordert. Doch solange die Ausschließung und die soziale Ungleichheit in der Gesellschaft und unter den verschiedenen Völkern nicht beseitigt werden, wird es unmöglich sein, die Gewalt auszumerzen. [...]**

**Wenn die lokale, nationale oder weltweite Gesellschaft einen Teil ihrer selbst in den Randgebieten seinem Schicksal überlässt, wird es keine politischen Programme noch Ordnungskräfte [...] geben, die unbeschränkt die Ruhe gewährleisten können.“**

(Papst Franziskus, Evangelii gaudium 59)

Die Worte von Papst Franziskus aus seinem ersten Apostolischen Schreiben von 2013 haben angesichts der friedlosen Entwicklungen der letzten Zeit nichts an Aktualität eingebüßt, ja sogar an Bedeutung gewonnen.

Wo immer Menschen extrem benachteiligt werden und für sich keine Chancen mehr sehen, ist die Bereitschaft, durch Gewalt auf sich aufmerksam zu machen, sehr groß.

Es gibt viele Formen dieser Benachteiligungen: von der Weltpolitik, wo die reichen Staaten ihren hohen Lebensstandard oft auf Kosten der ärmeren zu halten versuchen, bis hin zu unserer Gesellschaft in Deutschland, wo die Schere zwischen arm und reich immer mehr auseinanderklafft.

Es ist dann oft nur eine Frage der Zeit, wann dies eine – so Papst Franziskus an gleicher Stelle – „Explosion verursacht“. Ein jeder von uns kann seinen Teil dazu beitragen, dass Ungerechtigkeiten,

## Impressum

**„Kontakte“ ist der Pfarrbrief der Kath. Pfarrei St. Johannes**

**Herausgeber:** Pfarrei St. Johannes, Oberasbach

**Redaktionsteam:** Edith Garreis, Erwin Schmidt, Andreas Baumgartl, Jörg Tinapp, Matthias Stepper

**Anschrift der Redaktion:**

Kath. Pfarrei St. Johannes, St. Johannes Str. 4, 90522 Oberasbach

Tel. 0911-69 25 69, E-Mail: pfarrbuero@st-johannes-oberasbach.de

**Druck:**

DieDruckerei.de, Rudolf-Diesel Str. 10 91413, Neustadt an der Aisch

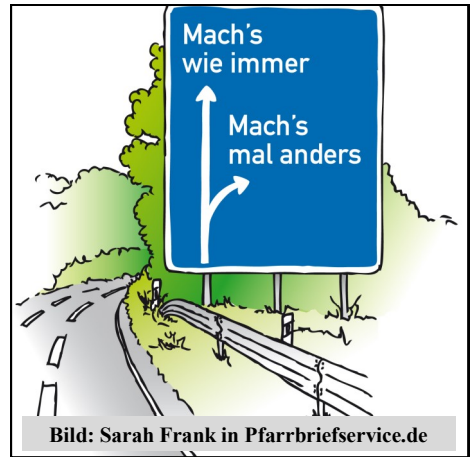
Kontakte erscheint 3 mal jährlich mit einer Auflage von 3600 Exemplaren und wird kostenlos an alle katholischen Haushalte im Pfarrgebiet verteilt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

die Krieg und Gewalt auslösen können, verringert werden: vom Kauf von fair gehandelten Produkten, die Kleinbauern in der weiten Welt mehr Chancen verschaffen, bis hin zur Unterstützung für die Randgruppen unserer Gesellschaft.

Jegliches Sich-Hinwenden zu denen, die Probleme haben, mindert die Gefahr von Krieg und Gewalt und entspricht zutiefst dem, was Jesus Christus uns vorgelebt hat und zur Verwirklichung des Reiches Gottes von uns einfordert.

Was er von uns fordert, *überfordert* uns oft; angesichts der Vielzahl und der Komplexität der Krisen, mit denen wir täglich konfrontiert werden, stehen wir den Problemen schier ohnmächtig gegenüber und unser Vertrauen auf uns selbst und unsere Möglichkeiten sieht sich vor unlösbare Aufgaben gestellt. Doch unser Glaube ist bei all unserer *Ohnmacht* auch getragen vom Vertrauen auf Gott, den *Allmächtigen*. Im Vertrauen darauf, dass er uns erhört, können wir einzeln und gemeinsam um Kraft und um Frieden beten, dafür, dass es die Menschheit weltweit und ganz in



unserer Nähe schafft, in Gerechtigkeit und Frieden zu leben.

Eine Möglichkeit dazu bietet das ökumenische Friedensgebet der Oberasbacher Kirchengemeinden, das viermal jährlich stattfindet, nächstes Mal am 3. Mai 16 in St. Stephanus.

(gekürzte und leicht veränderte Fassung eines Beitrags zum ökumenischen Friedensgebet am 26. Januar 2016 in der Kirche St. Markus)

## Eine Welt Verkauf

Alexandra Wieland



### Termine:

**Sa. / So. 05. und 06. März 2016**  
**Sa. / So. 02. und 03. April 2016**  
**Sa. / So. 30. April und 01. Mai 2016**

**Sa. / So. 04. und 05. Juni 2016**  
**Sa. / So. 02. und 03. Juli 2016**

Verkauf vor dem Pfarrhaus, jeweils nach dem Gottesdienst  
**Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Eine-Welt-Team**

## Einladung zur Feier der kirchlichen Dienste

Freitag, 11.03.2016, Beginn um 18.30 Uhr in der Kirche

Allen Ehrenamtlichen unserer Pfarrei möchten wir vom Pfarrgemeinderat ein **herzliches „Danke“** sagen und Sie zur Feier der kirchlichen Dienste einladen.

**Freitag, 11.03.2016 um 18.30 Uhr**

Unser Dank gilt allen, die sich im Laufe des vergangenen Jahres mit ihrer Zeit und Kraft für das Leben in unserer Pfarrei engagiert haben.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst findet ein anschließender Imbiss im Pfarrsaal statt.

Ihre PGR Vorsitzende Gudrun Gärtner

Wir bitten Sie, sich nach Möglichkeit per Mail anzumelden.

[st-johannes.oberasbach@erzbistum-bamberg.de](mailto:st-johannes.oberasbach@erzbistum-bamberg.de)

## Weltgebetstag 2016

Freitag, 04.03.2016 in St. Markus



Frauen aller Konfessionen  
laden ein zum

**Weltgebetstag 2016**

**Nehmt Kinder auf und  
ihr nehmt mich auf.**



Die Gebetsordnung des ökumenischen Weltgebetstags  
wurde von Frauen **aus Kuba** gestaltet.  
Herzliche Einladung hierzu für

**Freitag, 4. März – 19 Uhr, Kirche St. Markus**

Ab 18.45 Uhr üben wir die Lieder, die im Gottesdienst gesungen werden.

Nach dem Gottesdienst freuen wir uns sehr, wenn Sie  
im Gemeindehaus St. Markus landesübliche Speisen aus Kuba probieren.

*Ihr Vorbereitungssteam*

## Der Missionskreis sucht neue Teammitglieder

Kontakt: Brigitte Spießl Tel. 69 14 51

Auch in diesem Jahr laden wir Sie sehr herzlich zum Osterbasar am 06. März ab 11.30 Uhr in den Pfarrsaal ein.

Wir bieten Kerzen, Kränze, Osterdekoration, Geschirrtücher und noch vieles mehr an.

Das Teestunden-Team verwöhnt Sie mit Tee und Kaffee, sowie mit einem vielseitigen und leckeren Kuchenbuffet. Bei den Paulusschwestern können Sie Gebetbücher erwerben und im ausgewählten Büchersortiment stöbern und sicherlich auch fündig werden.

Wir sind inzwischen schon fleißig beim Arbeiten und Vorbereiten. Ab Aschermittwoch basteln wir wieder für den Osterbasar

- \* Gehört Basteln zu Ihren Hobbies?
- \* Haben Sie Ideen und Freude am kreativen Gestalten?

Dann würden wir uns freuen, wenn Sie unser Team verstärken und mit uns zum



Wohle benachteiligter Kinder tätig sein möchten.

Schauen Sie einfach mal bei einem unserer Treffen im Pfarrhaus-Keller vorbei (die Termine finden Sie jeweils in den Pfarrnachrichten) oder rufen Sie kurz an. Wir freuen uns auf Sie!

Missionskreis St. Johannes

## Osterbasar 2016



## Gottesdienste in der Fasten – und Osterzeit

	<b>27./28.02.16</b>	<b>3. Fastensonntag, Caritas-Kollekte</b>
<b>Samstag</b>	18.30	Vorabendmesse
<b>Sonntag</b>	10:30	Eucharistiefeier gestaltet vom PGR und Kinderkirche, danach Fastenessen
<b>Freitag</b>	<b>04.03.16</b>	Morgenlob für Jugendliche ab 6. Klasse um 6:00 Uhr
	<b>05./06.03.16</b>	<b>4. Fastensonntag</b>
<b>Samstag</b>	18.30	Vorabendmesse
<b>Sonntag</b>	10:30	Eucharistiefeier, Familiengottesdienst Osterbasar des Missionskreises
<b>Freitag</b>	<b>11.03.16</b>	Morgenlob für Jugendliche ab 6. Klasse um 6:00 Uhr
	<b>12./13.03.16</b>	<b>5. Fastensonntag, Misereor-Kollekte</b>
<b>Samstag</b>	18.30	Vorabendmesse
<b>Sonntag</b>	10:30	Eucharistiefeier mit Choralschola
<b>Freitag</b>	<b>18.03.16</b>	Morgenlob für Kinder und Jugendliche um 6:00 Uhr <b>Bußgottesdienst</b> um 18:30 Uhr
<b>Samstag</b>	<b>19.03.16</b>	<b>Samstag, Ostereierverkauf</b>
	10:00-11:00	Beichtgelegenheit (Pfr. Stepper)
	18.30	Vorabendmesse mit Palmbuschen-Segnung vor der Kirche
<b>Sonntag</b>	<b>20.03.16</b>	<b>Palmsonntag, Ostereierverkauf</b>
	10:30	Gottesdienst mit Palmprozession, Beginn vor dem Kiga mit Gottesdienst für Kiga- und Grundschul Kinder
<b>Donnerstag</b>	<b>24.03.16</b>	<b>Gründonnerstag</b>
	18:30	Messe vom letzten Abendmahl
<b>Freitag</b>	<b>25.03.16</b>	<b>Karfreitag</b>
	15:00	Karfreitagsliturgie, parallel Kinderkreuzfeier im Freien
<b>Samstag</b>	<b>26.03.16</b>	<b>Karsamstag</b>
	21:30	Osternachtfeier mit Kirchenchor
<b>Sonntag</b>	<b>27.03.16</b>	<b>Ostersonntag</b>
	10:30	Festlicher Ostergottesdienst für Familien
<b>Montag</b>	<b>28.03.16</b>	<b>Ostermontag</b>
	10:30	Eucharistiefeier



## Palmbuschenverkauf

am 19./20.03.2016

Frisch gebundene Palmbuschen werden vom Missionskreis **am Palmsonntag 19./ 20. März** vor der Kirche zum Kauf angeboten.

## Misereor-Kollekte

am 12./13.03.2016

Misereor in Pfarrbriefservice.de



**48 Tage  
Seitenwechsel**

**Der MISEREOR-  
Fastenkalender  
2016**

FASTENKALENDER  
2016  
**MISEREOR**

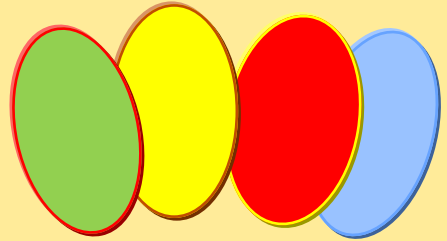
Texte, Gebete und Impulse laden  
in den Wochen vor Ostern jeden  
Tag neu zum Innehalten ein.

Bestellen Sie den Kalender unter  
[www.misereor-medien.de](http://www.misereor-medien.de)

MISEREOR

IHR HILFSWERK

## Ostereierverkauf



Auch dieses Jahr werden wieder bunte Ostereier für 0,50 € das Ei **am Palmsonntag 19./ 20. März** verkauft. Der Erlös geht an die Straßenambulanz.

**Wir bitten Sie, die Arbeit der Straßenambulanz an diesem Wochenende zusätzlich mit Obst- und Gemüsekonserven, Nudeln und Nudelsoßen, sowie Würstchen in Dosen oder Gläsern zu unterstützen.**

Bitte geben Sie Ihre Spenden für die Bedürftigen am Verkaufsstand ab.

## Einladung zur Haus - bzw. Krankenkommunion

Sie sind krank und können für eine gewisse Zeit nicht zur Messe kommen? Oder Sie können aufgrund verschiedener Einschränkungen dauerhaft nicht mehr am Gemeindegottesdienst teilnehmen?

Dann brauchen Sie nicht auf die Begegnung mit dem Herrn im Sakrament der Kommunion zu verzichten. Einmal im Monat, meist am letzten Dienstag eines Monats, bringen der Pfarrer oder eine Seelsorgerin der Pfarrei die heilige Kommunion zu kranken und alten Menschen. Das ist keine komplizierte Sache.

Bitte rufen Sie zum Austausch der nötiger Informationen im Pfarrbüro (Tel. 69 25 69) an. Dann vereinbaren wir mit Ihnen einen ersten Hausbesuch.



## Erstkommunion

Elisabeth Bockisch



### Tut dies zu meinem Gedächtnis! Erstkommunionvorbereitung

Halli, hallo, Nicolas, schön dich zu sehen. Wo kommst du denn her? Ich komme vom Kommunionunterricht, wir hatten eine Gruppenstunde. Was ist denn das, Kommunionunterricht?

Ja, Claudius, das kann ich dir erklären. Ich bereite mich mit 53 anderen Kindern in unserer Gemeinde St. Johannes vor, um das Fest der Erstkommunion zu feiern. Und damit wir gut Bescheid wissen, was das ist und was wir da feiern, gehen wir gemeinsam einen Weg.

Dazu gehören Gruppenstunden, zu denen wir uns in kleineren Gruppen treffen bei

einer Mama oder einem Papa. Dieses Jahr leiten diese Gruppen:

**Fr. Ringel mit Fr. Fischer,  
H. Zmelty mit Fr. Schwarz,  
Fr. Lorenz mit Team,  
Fr. Kreuzer mit Fr. Knirsch und mit  
Fr. Sattler,  
Fr. Pastore mit Fr. Satiro,  
Fr. Heller mit Fr. Cristea.**

Dann feiern wir Weggottesdienste, die Fr. Bockisch hält. Wir treffen uns alle zusammen mit dem Pfarrer und der Gemeindefereferentin zu Gemeinschaftstagen, wir feiern Gottesdienste, machen eine Gemeindefally, feiern ein Fest der Versöhnung mit einem Essen und haben dabei viel Spaß miteinander.



Melanie Kaltenstadler  
Gebersdorfer Straße 266  
90449 Nürnberg

Öffnungszeiten

Di-Fr 9.00 - 19.00 Uhr

Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Melanie **Kaltenstadler**

LA BIOSTHETIQUE®  
PARIS

Friseur

Tel: 0911-25 22 777

[www.melanie-kaltenstadler.de](http://www.melanie-kaltenstadler.de)

Klingt ja gut, Nicolas. Aber da hast du ja gar keine Zeit mehr zum Spielen? Doch, Claudius, wir machen da auch Spiele und viele schöne andere Dinge wie z. B. Brot backen. Wir haben ein Buch voller Bilder, Geschichten, Gedichte, Lieder und Gebete und lernen dadurch, was der uralte Satz, der schon fast 2000 Jahre alt ist für die Christen bedeutet: „Tut dies zu meinem Gedächtnis“. Jesus hat ihn ausgesprochen, als er abends mit seinen Freunden beim Abschiedessen saß, bevor er sterben musste. Seitdem heißt dieses auch das Letzte Abendmahl. Jesus wollte, dass wir dieses Mahl zu seinem Andenken immer wieder feiern und er uns dabei

ganz nahe sein will. Das haben Menschen gemacht bis heute. Daraus ist die Messfeier entstanden, die wir jeden Sonntag in der Kirche feiern. Und damit wir begreifen, was diese mit unserem Leben zu tun hat, treffen wir uns jede Woche bis zum

### **Sonntag, den 17.04.2016.**

Dann wird die Hälfte von uns Kinder um 9.00 Uhr und die andere um 11.00 Uhr ihren Erstkommuniongottesdienst feiern und wir dürfen das erste Mal an der Mahlgemeinschaft teilhaben.

Wer geht denn dann mit dir?

Es sind dieses Jahr ganz viele:

Aus Datenschutzgründen nicht in der Onlineversion

Und weißt du, was am tollsten ist, Claudius?

Nach der Erstkommunion dürfen wir Ministranten werden und dem Pfarrer beim Gottesdienst helfen. Sie unternehmen auch ganz viel miteinander in ihrer Freizeit.

Vielleicht willst du ja nächstes Jahr auch diesen Weg zur Erstkommunion gehen. Dann treffen wir uns sicher wieder als Ministranten, abgemacht?!



**GROSSES  
kleines } KINO**

*Filme, Freude, Ferienfeeling*

@KfJ

**Fr, 06.05. - So, 08.05.16**  
**drei Tage - acht Filme**  
für Kinder, Teens, Familien, Erwachsene, Senioren  
gemütlicher Kinosaal und Loungebar

alle Infos in KinoMagazin und auf Flyer, erhältlich:  
Vorverkauf: Pfarrbüro & Messe 17.04. + 24.04. + 01.05.  
Kinokasse: jeweils ab 30 min. vor Filmbeginn geöffnet  
Kinotickets: gegen Spende (ein Eis zum Film inkl.)  
Ticket-Reservierung: im Vorverkauf und über  
[www.grosseskinokleineskino.jimdo.com](http://www.grosseskinokleineskino.jimdo.com)  
Kath. Jugend - St. Johannes Str. 4 - 90522 Oberasbach

## 18. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!

Aus Datenschutzgründen nicht in der Onlineversion

# Kirche Kunterbunt

Alexandra Wieland Elisabeth Bockisch

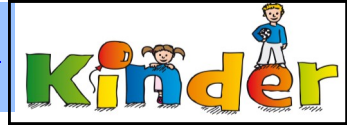


Bild: Sarah Frank-pfarrbriefservice.de

## Mitarbeiter/innen in der Kirche Kunterbunt gesucht

Vielleicht fragen Sie sich: Was ist Kirche Kunterbunt? Kirche Kunterbunt ist ein Projekt, das auf ein Jahr hin angelegt werden soll.

Wir wollen probieren, aus der bisher bestehenden Kinderkirche und Kinder in der Kapelle etwas Neues entstehen zu lassen: genannt: Kirche Kunterbunt.

Sie wendet sich an Kinder, die wir nach einem gemeinsamen Beginn in der Kirche an einem Sonntag in altersspezifische Gruppen einteilen werden, dann einen eigenen Kindergottesdienst feiern und am Ende in den Gottesdienst zurückkommen.

Dazu suchen wir noch Personen, die an diesem Projekt mitarbeiten.

Wenn Sie gerne mit Kindern arbeiten, wenn Sie eigene Kinder in diesem Alter haben oder als Opa oder Oma Enkel haben und gerne ihren Glauben an sie weitergeben wollen, dann sind Sie genau die richtige Person.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich einmal überlegen, ob Sie dabei mitarbeiten möchten.

Gerne stehen wir zu einem Gespräch bereit, um Fragen und Hürden auszuräumen.

Auf Verstärkung im Team freuen sich  
Elisabeth Bockisch und  
Alexandra Wieland

## Informations- nachmittag im Priesterseminar



Erzbischöfliches  
**Priesterseminar**  
Bamberg



**mit Besuch der Chrisammesse  
im Bamberger Dom  
am Mittwoch, 23.03.2016  
14.30 – 20.30 Uhr**

Herzliche Einladung an junge Männer, die sich über den Priesterberuf und den Ausbildungsweg informieren wollen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung wird erbeten  
bis Palmsonntag, 20.03.2016:  
Priesterseminar Bamberg  
Heinrichsdamm 32  
96047 Bamberg  
Tel. 09 51 / 86 81-151  
ewald\_sauer@erzbistum-bamberg.de  
[www.priesterseminar-bamberg.de](http://www.priesterseminar-bamberg.de)

## Täglich fast 2.000 Menschen als Asylsuchende

Jörg Tinapp



Kein Tag vergeht, an dem nicht in den Nachrichten über die vielen Menschen berichtet wird, die auf der Suche nach Asyl zu uns nach Deutschland kommen, weil sie sich hier eine bessere Zukunft für sich und ihre Kinder erhoffen. Die Politiker aller Parteien versuchen mit immer neuen Vorschlägen, die schwierige Situation in den Griff zu bekommen; bisher ohne nennenswerten Erfolg.

Einige Länder beginnen nun, ihre Grenzen durch verstärkte Kontrollen abzuschotten, wodurch natürlich auch die uns so vertraute Freizügigkeit im Europa der offenen Grenzen leiden wird.

Eine schnelle und zeitnahe Lösung scheint im Moment nicht in greifbarer Nähe zu sein.

Bei vielen ruft allein die große Menge der Asylsuchenden Ängste hervor und auch die Vorkommnisse in der Silvester-

nacht in einigen Großstädten verstärken noch dieses Unbehagen. Wie kann die Integration dieser Menschen in unsere Gesellschaft gelingen?

Hoffnungsvoll stimmt daher die Arbeit der Asyl-Gruppe der Evangelischen Kirche St. Rochus, Zirndorf unter der Leitung von Erwin Bartsch. Dort wird schon seit vielen Jahren aktive Hilfe geleistet, die Asylsuchenden bei ihren ersten Schritten in der ZAE und jetzt auch im ehemaligen Praktiker-Baumarkt in Zirndorf zu unterstützen. Über 80 freiwillige Helferinnen und Helfer, viele davon auch aus unserer Gemeinde, bringen sich dort ein und helfen mit, z.B. bei Sprachkursen für Kinder und Erwachsene, bei Angeboten speziell für Frauen, Arbeiten in der Kleiderkammer, bei vielfältigen anderen Aufgaben. Weitere Details unter

[www.zirndorf-evangelisch.de](http://www.zirndorf-evangelisch.de).

Im Pfarrgemeinderat hatten wir daher beschlossen, bei unserem Martinimarkt unter dem Motto „Mantelteilung“ die Arbeit der Asylgruppe durch eine Sammlung finanziell zu unterstützen.

Dank Ihrer großzügigen Spenden und einer Reihe von Einzelspenden wurde schließlich ein stattlicher Betrag von 1.660.- € erreicht, der am 13.12.2015 am Ende des Gottesdienstes an Erwin Bartsch überreicht werden konnte.

Besonders schön gestaltet war dabei die Spende von 510.- € vom Missionskreis, die wunderbar zu einem Weihnachtsstern gefaltet übergeben werden konnte.

Bei einem sich anschließenden Empfang im Treffpunkt wurde dieses erfreuliche Ereignis und die wertvolle Arbeit der Asylgruppe noch etwas gefeiert.



## Ehrennadel an Rosi Wanko und Edith Garreis

Jörg Tinapp

Im Dezember und Januar bekamen aus unserer Pfarrei Frau **Rosi Wanko** und Frau **Edith Garreis** die Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt des Bayerischen Ministerpräsidenten von Landrat Matthias Dießl überreicht. Beide wurden für ihr außerordentliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit und unserer Pfarrei St. Johannes ausgezeichnet.

Gemeinsam mit Frau Johanna Endler und Frau Gertraud Fleischer sind jetzt schon vier ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Asylgruppe St. Rochus Trägerinnen des Ehrenzeichens.

Herzlichen Glückwunsch von der Pfarrei für diese Auszeichnung und Ihren langjährigen, ehrenamtlichen Einsatz!



Bild oben:

Übergabe des Ehrenzeichens an Frau Rosi Wanko am 10. Dez. 2015 im Landratsamt Fürth.

Bild links:

Landrat Matthias Dießl mit den Trägerinnen des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten Frau Gertraud Fleischer, Frau Margit Göpfert und Frau Edith Garreis.

Bilder linke Seite:

Übergabe der Spende im Gottesdienst am 13.12.2015 an Erwin Bartsch den Leiter der Asyl-Gruppe.





## Stersingeraktion 2016

*Aus der Rede beim Gottesdienst an Dreikönig am Ende der Aktion*

Liebe Gemeinde,

**10.980:** So viele Kilometer liegen zwischen uns und Bolivien, dem Beispielland der diesjährigen Stersingeraktion. Bolivien zählt zu den ärmsten Ländern Südamerikas. Fast jeder zweite Bolivianer lebt unter der Armutsgrenze. Mit Ihren Spenden werden Familien in Bolivien unterstützt, indem u.a. Kindergärten, Jugendzentren und Fußballschulen gebaut werden.

**97:** Die Zahl der Bestellungen, die dieses Jahr aufgegeben wurden hat uns selbst überrascht. Zum größten Teil wurden diese telefonisch, über unser eigens eingerichtetes Stersingerhandy entgegen genommen. Diese enorme Zahl zeigt uns aber auch, wie wichtig es vielen Oberasbachern ist, dass wir ihnen den Segen Gottes bringen.

**57:** Eine Zahl von der andere Gemeinden

nur träumen können. So viele Könige haben sich für unsere Stersingeraktion angemeldet und das erfüllt uns Organisatoren mit großem Stolz. Dass sich so viele Jugendliche auf den Weg machen – besonders angesichts des scheußlichen Wetters – ist einen Applaus wert.

**7:** Die Stadt Oberasbach wächst und damit auch die logistische Herausforderung, dass alle Gruppen ihre jeweiligen Gebiete erreichen. Wir danken dafür unseren sieben Busfahrern. Sie sorgen dafür, dass die Gruppen mittags in ihre Gebiete gebracht und abends wieder abgeholt werden konnten.

**20:** Wenn unsere Stersinger abends wieder in den Pfarrsaal zurückkehren, warten bereits warmer Tee und die legendären Obst- und Gemüseplatten auf sie. Wir haben die Vermutung, dass Obst und Gemüse zu keiner Zeit im Jahr mit mehr Begeisterung gegessen wird.



Sind aus den Königen wieder Kinder geworden, gibt es ein gemeinsames warmes Abendessen. Ohne unsere 20 fleißigen Küchenhelferinnen und – helfer wäre dies nicht zu stemmen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für das große Engagement. Die leergeputzten Teller sprechen für sich, oder?

**1000 Dank:** Für Koordination und Organisation der zahlreichen Küchenhelfer und den Großeinkauf vorab, möchten wir Ute Reiser sehr herzlich danken. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre die Sternsinger Aktion in dieser Form nicht möglich.

**12:** So viele Geldtaschen waren nötig, um die gesammelten Spenden sicher zu verwahren. In diesem Zusammenhang danken wir Leo Schuster, der sich auch dieses Jahr wieder um die finanziellen Angelegenheiten kümmerte.

**10:** Auch unsere großen Sternsingersterne mussten dieses Jahr wieder auf Vordermann gebracht werden. Dafür danken wir Alfred Hullin.

**25:** Seit so vielen Jahren schmücken uns die wunderbaren Tonsterne, die unser Erkennungszeichen sind. Die Besonderheit dieses Jahres war die bolivianische Flagge, die unsere Sterne ziert. Frau Bothe, sie werden jedes Jahr schöner. Die Sterne auch. Vielen vielen Dank!

**6 Jahre:** leiten wir vier nun diese tolle Aktion. Obwohl wir sehr an der Aktion hängen, ist es nun an der Zeit, die Leitung in vertrauensvolle Hände weiterzugeben.

Liebe Annikas, liebe Teresa und liebe Sophia, bitte passt auf unser „Baby“ auf!

**Eine allerletzte Zahl** wollen wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten. Insgesamt haben wir über 32.000 Euro gesammelt.

Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott an alle Spender.

*Carina, Katharina, Lisa, Marco*



***Liebe Katharina, Carina,  
Lisa und Marco,***

*"Wenn Könige in die Krippe schauen, dann spüren sie etwas vom Glanz der Liebe Gottes, die sich in Jesus offenbart. Und dann, von diesem strahlenden Schein angerührt und angesteckt, wollen sie ihn widerspiegeln und hineinragen in die Welt"* (verändert, Ludwig Burgdörfer).

Diese Liebe Gottes habt ihr wieder in so viele Häuser und zu so vielen verschiedenen Menschen getragen! Unser Respekt und unsere Anerkennung geht an alle Sternsinger für euren Einsatz für die Kinder der Welt!

Wenn ihr als Verantwortliche die Leitung des Teams übergebt - nach sechs Jahren sehr erfolgreichen Wirkens - sagen wir vom PGR als Vertreter der Gemeinde ganz respektvoll "Danke" und "Vergelt's Gott!" Ihr wart mit ganzem Herzen dabei!

Dem neuen Team wünschen wir eine gute Übernahme und viel Mut und Kraft und Begeisterung, um andere zum Mitmachen zu begeistern und beim Dienst so umsichtig zu begleiten.

Herzliche Grüße Gudrun Gärtner

## GEMEINDELEBEN

### Aktivkreis

Ansprechpartner: Ekkehard Scharfenberg, Tel. 69 59 31

AKTIVKREIS  
PLUSMINUS 60

- 09.03.16**    **14:00 Uhr**    **Eine Welt — nachhaltig leben**  
Treffpunkt: Vordere Sterngasse 1, Nürnberg
- 05.04.16**    **09:00 Uhr**    **Backstubenführung im Brothaus, Burgbernheim.**  
Treffpunkt: Parkplatz St. Johannes
- 12.05.16**    **09:30 Uhr**    **Wanderung mit Herrn Hüttner am Main / Staffelstein**  
Brotzeit mitnehmen, Einkehr zum Abschluss.  
Treffpunkt: Parkplatz St. Johannes
- 25.06.16**    **09:30 Uhr**    **Stadtführung in Königsberg bei Haßfurt.**  
Treffpunkt: Parkplatz St. Johannes
- 10.07.16**    **15:00 Uhr**    **CATS, Musical von Lloyd Webber**  
Treffpunkt: Luisenburg-Festspiele Wunsiedel
- 14.07.16**    **09:00 Uhr**    **Wanderung zum Schneeberg im Fichtelgebirge.**  
Wanderzeit ca. 4:30 Std. Brotzeit mitnehmen,  
Treffpunkt: Parkplatz St. Johannes
- Bei schlechten Wetter verschieben wir die Wanderung auf den 21.07.16

### Seniorenkreis 60 plus

Ansprechpartner Frau Bitzer, Frau Paukert, Frau Schnepf, Herr Trost



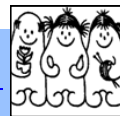
- 14.03.16**    **14:30 Uhr**    **Einkehrrnachmittag mit Frau Dreyer**  
im Treffpunkt
- 26.04.16**    **08:30 Uhr**    **Exkursion nach Schillingsfürst mit Schlossführung**  
Abfahrt: Kirche St. Johannes
- 24.05.16**    **14:30 Uhr**    **Hygiene im Alltag**  
Vortrag im Treffpunkt
- 28.06.16**    **15:00 Uhr**    **Singen mit Thomas Reuter**  
im Treffpunkt
- 12.07.16**    **11:00 Uhr**    **Gartenfest auf der Terrasse**  
im Treffpunkt

## GEMEINDELEBEN

### Krabbelgruppe

Ansprechpartnerin: Bettina Hornung Tel. 24 08 064

Termine: jeweils Dienstag: 09:30 – 11:00 Uhr  
im Treffpunkt



### Frauenkreis

Ansprechpartnerin: Ursula Tinapp, Tel. 60 22 56

- |          |           |   |
|----------|-----------|---|
| 23.03.16 | 14:30 Uhr | <b>Älter werden, wohnen bleiben in Oberasbach</b><br>Vortrag von Frau Renate Schwarz, Quartiersmanagement, OAS<br>im Treffpunkt |
| 20.04.16 | 14:30 Uhr | <b>Schnupperstunde, Gedächtnistraining</b><br>Referentin: Frau Erika Greb, im Treffpunkt  |
| 18.05.16 | 10:27 Uhr | <b>Schmuck im alten Ägypten</b><br>Sonderausstellung in Iphofen, Knauf-Museum<br>Abfahrt ab Bahnhof Unterasbach                 |
| 15.06.16 | 10:30 Uhr | <b>Wanderung zur Gaststätte „Linder Grube“</b><br>Treffpunkt: Lorenzkirche, Oberasbach  |
| 20.07.16 | 11:00 Uhr | <b>Grillfest zum Sommer</b><br>am Treffpunkt  |

### Stille Meditation

Ansprechpartnerin: Elisabeth Rech Tel. 69 63 26



Termine: jeden Mittwoch, 19.00 – 20.30 Uhr im Meditationsraum  
Bitte bequeme Kleidung und Sitzkissen (falls vorhanden)  
oder Bänkchen mitbringen!

## GEMEINDELEBEN



### Tanz und Bewegung - bleib fit

Ansprechpartnerin: Erika Rauch Tel. 60 10 77

## 20 Jahre Seniorentanzkreis St. Johannes / Oberasbach Seniorentanzkreis St. Rochus / Zirndorf



Dieses Jubiläum wird am **25. Mai 2016** ab **14.30 Uhr** im Pfarrsaal von St. Johannes gefeiert.

Die Leitung der beiden Tanzkreise hat Frau Erika Rauch. Nachdem sich die Tänzer/innen der beiden Tanzkreise bei verschiedenen Anlässen (Tanzfreizeiten oder Faschingsbällen) schon gut kennengelernt haben, soll auch das Jubiläum gemeinsam gefeiert werden.

Wir laden dazu herzlich ein. Bitte melden Sie sich vorher im Pfarrbüro oder bei Frau Rauch Tel. 60 10 77 an.

### Tanz mit, bleib fit

**unter diesem Motto treffen wir uns wöchentlich  
mittwochs von 14.30 – 16.00 Uhr  
im Pfarrzentrum**

## Ökumenischer Filmabend

am 05. August 2016 um 20.00 Uhr

### JEAN RENO EIN SOMMER IN DER *Provence*

ein Film von  
ROSE BOSCH

## EIN SOMMER IN DER PROVENCE

Nach dem schönen Start im August 2015, gibt es den zweiten Filmsommerabend im kühlen Kirchenkeller von St. Johannes.

Kennen Sie das, die Sehnsucht nach Wärme oder dem Duft von Lavendelfeldern? Zusammen mit dem Filmteam von St. Markus haben wir eine berührende Familiengeschichte, die vom Aufprall zweier völlig verschiedener Generationen erzählt, ausgesucht.

Roland Geßl



## GEMEINDELEBEN

### Ökumenische Pfarrfahrt auf den Spuren Martin Luthers

5-tägige Busreise vom 14.-18.09.2016

5-tägige Busreise nach Coburg, Erfurt, Eisleben und Wittenberg vom 14. bis 18. September 2016.

Auf dieser Reise besuchen wir gemeinsam mit St. Stephanus wichtige Stätten der Reformation: In Coburg arbeitete Luther an der Bibelübersetzung und verfasste eine Reihe von Schriften, in Erfurt lebte er im Augustinerkloster und studierte Theologie, in Eisleben besuchen wir sein Geburts- und Sterbehaus, in Wittenberg veröffentlichte er seine Thesen und heiratete Katharina.

Als christlichen Leuchtturm in einer säkularen Gesellschaft besuchen wir ebenfalls das Zisterzienserinnenkloster Helfta. Erstmals wurde es dort 1258 gegründet.

Nach der Reformation in Eisleben kam das Kloster als Staatsdomäne in preußischen Besitz und wurde weitgehend zerstört. 1999 wieder errichtet, ist das Kloster heute ein bedeutendes Glaubenszentrum.



Im Hinblick auf die Ökumene und das Reformationsgedenken 2017 begeben wir uns auf eine Zeitreise mitten hinein in eine Geschichte, die unser Land und unsere Kirchen bis heute prägt und unseren Glauben herausfordert.

Die geistliche Begleitung der Reise liegt bei Pfarrer Michael Grober und Pfarrer Matthias Stepper. Zudem wird die Reise von Annemarie Heinz begleitet.

Weitere Informationen zum interessanten Reiseprogramm und den weiteren Konditionen entnehmen Sie bitte der Informationsbroschüre, die in beiden Pfarreien aufliegt.

**Anmeldung ist ab 01.03. 2016 im Pfarrbüro St. Johannes möglich.**

## Die Handwerker stiegen aufs Dach

Jörg Tinapp



Mit einem riesigen Stausauger wurde der Kiesbelag abgetragen und die Dachhaut geöffnet. Leider wiesen aber die Baupläne nicht den aktuellen Stand auf, so dass das schon bestellte Isolationsmaterial nicht passte und neues geordert werden musste, was natürlich die Reparatur in die Länge zog. Mit Planen musste zwischenzeitlich das Dach abgedeckt werden, denn es regnete immer noch kräftig. Schließlich traf das ersehnte Material ein und nun bleibt der Anbau hoffentlich für viele weitere Jahre trocken.

Leider wird dies nicht die einzige Reparatur sein, die uns in den kommenden Monaten ins Haus stehen wird. Da ist z.B. der vieleckige Kirchenbau mit seinen Betonwänden zwischen denen sich sog. Dehnfugen befinden, die notwendig sind, um die Dehnungen der Betonelemente gegeneinander zu ermöglichen.

Sicher sind Ihnen das Gerüst und die riesigen Isolierballen aufgefallen, die eine ganze Zeit vor dem Garagenanbau lagen.

Was war passiert? Der sog. Zahn der Zeit hatte auch vor dem Dach des Garagenbaus und den darunterliegenden Mietwohnungen nicht halt gemacht. Plötzlich tropfte es durch und mit vielen Eimern und Behältnissen musste größerer Schaden vermieden werden.

Eine Reparatur war umgehend erforderlich, denn weiterer Regen war angesagt.

Das Füllmaterial dieser Dehnfugen hat seine Elastizität verloren und muss nun bald erneuert werden, um größere Folgeschäden durch Feuchtigkeitseinbruch zu verhindern.

Das wird wieder eine größere finanzielle Belastung für die Gemeinde bedeuten. Weiterhin steht auch die Sanierung der Orgel an.

Sie sehen also: jeder Euro zählt, den Sie – dankenswerterweise - mit Ihrem Kirchengeld entrichten, für die Instandhaltung unseres, d.h. Ihres Pfarrzentrums,

Daher nochmals „Vergelt’s Gott“ für Ihre Spenden und finanziellen Zuwendungen.

Spendenkonto Kirchengeld:

IBAN: DE93 7625 0000 0000 1020 20

Sparkasse Fürth

## VORSCHAU - TERMINE

### Erste Maiandacht am Hainberg

Gemeinsam mit Hl. Kreuz findet am Sonntag den 01. Mai 16 bei schönen Wetter um 17.00 Uhr die erste Maiandacht am Hainberg statt.

Bei Regen in der Kirche!

### Ökumenischer Gottesdienst am Hainberg

An Christi Himmelfahrt, am 18. Mai ist um 10.00 Uhr am Hainberg wie in den letzten Jahren ein ökumenischer Gottesdienst mit den ev. Nachbargemeinden aus Oberasbach und Gebersdorf im Freien.

Bei Regen in der Kirche St. Stephanus!



Bild in Pfarrbriefservice.de



St. Johannes Oberasbach

## Pfarrfest 2016

**Samstag 02. Juli 2016**

**Sonntag 03. Juli 2016**



Das Programm zum Fest

finden Sie im nächsten Kontakte

# **Geburtstage** wir gratulieren recht herzlich

---

Aus Datenschutzgründen nicht in der Onlineversion



## **Geburtstage**

wir gratulieren recht herzlich

---

Aus Datenschutzgründen nicht in der Onlineversion

## **Hochzeiten**

wir gratulieren recht herzlich

---

Aus Datenschutzgründen nicht in der Onlineversion

Samstag	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
	17.00 Uhr	Offenes Ohr (bis 18.00 Uhr)

## Gottesdienstordnung

### Donnerstag

1. im Monat	18.30 Uhr	Eucharistiefeier für Verstorbene des Monats
2. im Monat	09.45 Uhr	Eucharistiefeier Seniorenzentrum Sonnenbogen
3. im Monat	09.45 Uhr	Eucharistiefeier BRK-Heim
4. im Monat	09.45 Uhr	Eucharistiefeier Seniorenzentrum Rangau
Freitag	09.00 Uhr	Eucharistiefeier

Einmal im Monat besteht die Möglichkeit zur Haus- bzw. Krankenkommunion.  
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro.

**Taufen** In die Gemeinschaft mit Jesus Christus wurden aufgenommen:

Aus Datenschutzgründen nicht in der Onlineversion

**Verstorbene** Der Liebe Gottes vertrauen wir an:

Aus Datenschutzgründen nicht in der Onlineversion

## Anschriften

**Kath. Pfarrgemeinde St. Johannes, St. Johannes- Str. 4, 90522 Oberasbach**

**Tel. 0911/ 69 25 69 Fax 0911/ 6 99 98 17**

Internet: [www.st-johannes-oberasbach.de](http://www.st-johannes-oberasbach.de)

Jugend: [www.kj-oberasbach.de](http://www.kj-oberasbach.de)

Pfarrer: Matthias Stepper

E-Mail: [st-johannes.oberasbach@erzbistum-bamberg.de](mailto:st-johannes.oberasbach@erzbistum-bamberg.de)

Gemeindereferentin: Elisabeth Bockisch

E-Mail: [elisabeth.bockisch@erzbistum-bamberg.de](mailto:elisabeth.bockisch@erzbistum-bamberg.de)

Gemeindeassistentin: Carina Merkel

E-Mail: [carina.merkel@erzbistum-bamberg.de](mailto:carina.merkel@erzbistum-bamberg.de)

Kirchenpfleger : Leonhard Schuster

Pfarrsekretärin: Elke Schneider, Isabella Springholz

E-Mail: [st-johannes.oberasbach@erzbistum-bamberg.de](mailto:st-johannes.oberasbach@erzbistum-bamberg.de)

Pfarrgemeinderat: Gudrun Gärtner

[gudrun.gaertner@nefkom.info](mailto:gudrun.gaertner@nefkom.info)

Oberministrantinnen: Veronika Übelacker, Julia Kleinlein

E-Mail: [UebelackerKleinlein-OMIs@web.de](mailto:UebelackerKleinlein-OMIs@web.de)

Mesner und Hausmeister: Helmut Csaky

**Kath. Kindergarten Mutter Teresa Tel. 0911/ 69 16 09**

Internet: [www.st-johannes-oberasbach.de/kindertagesstaette](http://www.st-johannes-oberasbach.de/kindertagesstaette)

Kindergartenleiterin: Astrid Müller-Schimm

E-Mail: [mutter-teresa.oberasbach@kita.erzbistum-bamberg.de](mailto:mutter-teresa.oberasbach@kita.erzbistum-bamberg.de)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:** Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.30 Uhr

Mittwoch: 08.00 – 10.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Ein Sonntag im Monat, nach dem Gottesdienst

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Pfarrnachrichten, da sich die Öffnungszeiten durch Fortbildungen, Urlaub oder Krankheit ändern können.

**Konten für Einzahlungen:** Kath. Kirchenstiftung St. Johannes

Sparkasse Fürth, IBAN: DE 93 7625 0000 0190 1009 09

Raiffeisenbank Zirndorf, IBAN: DE 32 7606 9669 0100 1381 00



clubtanzstudio  
**eMotion**  
dance

ADTV

Gesellschaftstänze für jedes Alter • Schülerkurse • Privat-Stunden • Show-Auftritte

Tanzstudio **eMotion dance** • Südwestpark 75 • 90449 Nürnberg • Tel. 0911-2528787  
[www.tanzstudio-emotion.de](http://www.tanzstudio-emotion.de)

## Unser Dekanat im Herzen der Stadt Fürth

Arbeitskreis Citypastoral

Im Herzen der Stadt Fürth konnte die Arbeitsgruppe „Citypastoral“

**Mittendrin** in der Blumenstraße 2 einen "Katholischen Laden" einrichten, um die Katholische Kirche in der Fürther Innenstadt erfahrbar zu machen.

Alle, die gerne einfach mal eine Tasse Kaffee trinken möchten, ein Gespräch suchen, einen Rat brauchen, sind herzlich eingeladen uns „mittendrin“ in der Blumenstraße zu besuchen.

Das Angebot erstreckt sich auch auf Geschenke wie Schnitzereien aus Bethlehem, Eine-Welt-Artikel, Kerzen, Karten, Rosenkränze, Bücher und vieles mehr.



### Öffnungszeiten:

Donnerstag	15.00 — 19.00 Uhr
Freitag	14.00 — 18.00 Uhr
Samstag	10.00 — 14.00 Uhr